

## Lehrplan B2 „Was sie trugen– Mode“ (Podcast)

Lehrplan A2-B1 folgt

### Mode, Identität und Nachkriegszeit

#### Überblick

**Klasse:** 11 Deutsch (DaF / Geschichte integriert) B2 Niveau

**Thema:** Mode und Gesellschaft im Nachkriegsdeutschland

**Dauer:** 75 Minuten

#### Lernziele

Die Schüler:innen können:

- den Inhalt eines authentischen Podcasts verstehen und die Hauptideen und Details auf Deutsch weitergeben
- erklären, wie Kleidung **Identität, Klasse und Geschichte** widerspiegelt.
- die Bedeutung von Mode im **Nachkriegsdeutschland** beschreiben.
- Vergleiche zwischen Deutschland und Kanada ziehen.

#### Materialien

- Podcast: „*What They Were Wearing – Fashion*“
- Podbean: [“What They Were Wearing – Fashion”](#)
- [Spotify Podcast Link to “What They Were Wearing”](#)
- [Apple Podcast Link to “What They Were Wearing”](#)
- Vortrag – *Was sie trugen- Mode* (bevorstehend)
- *English Presentation – What they were wearing – Fashion* (bevorstehend)
- Arbeitsblatt (siehe unten)
- Tafel/Whiteboard

## Unterrichtsablauf

### 1. Einstieg (10 Minuten)

- Frage an die Klasse:  
    **„Was sagt deine Kleidung über dich aus?“**
- Kurze Partnerdiskussion
- Gemeinsames Sammeln von Ideen (Identität, Kultur, Status)

### 2. Podcast hören (20 Minuten)

- Arbeitsblatt austeilen
- Schüler:innen hören den Podcast und bearbeiten die Aufgaben

### 3. Besprechung (15 Minuten)

Leitfragen:

- Warum war Kleidung nach dem Krieg so wichtig?
- Wie waren Menschen kreativ mit Materialien?
- Welche Unterschiede gab es zwischen Deutschland und Kanada?

### 4. Gruppenarbeit (15 Minuten)

Themen:

- Kleidung als Überlebensmittel
- Mode und Identität
- Soziale Unterschiede
- Immigration und Anpassung

Kurze Präsentation der Ergebnisse

### 5. Abschluss (15 Minuten)

- Reflexion:  
    **„Wie zeigt Kleidung Hoffnung nach dem Krieg?“**
- Verbindung zu heute (Mode und Identität)

## Arbeitsblatt – Podcast „Was sie trugen“

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

### Teil A: Verständnisfragen

1. Welches Klischee über deutsche Kleidung wird im Podcast erwähnt?

---

---

---

2. Was trugen die meisten Deutschen in den 1950er Jahren?

---

---

---

3. Nenne zwei Materialien, aus denen Kleidung nach dem Krieg hergestellt wurde:

- 
- 

4. Wer waren die „Trümmerfrauen“?

---

---

---

5. Wie halfen Care-Pakete den Menschen?

---

---

---

### **Teil B: Geschichte und Mode**

1. Seit wann tragen Menschen Kleidung (ungefähr)?

---

---

---

2. Warum begannen Menschen Kleidung zu tragen?

---

---

---

3. Nenne ein Beispiel dafür, wie Kleidung soziale Klassen zeigte:

---

---

---

### **Teil C: Modeentwicklung**

1. Was ist der „New Look“ von Dior?

---

---

---

2. Warum war dieser Stil umstritten?

---

---

---

### **Teil D: Deutschland und Kanada**

1. Was fanden Einwanderer überraschend an Kleidung in Kanada?

---

---

---

2. Wie unterschied sich Kleidung in Kanada von der in Deutschland?

---

---

---

### Teil E: Meinung

1. Warum ist Kleidung mehr als nur praktisch?

---

---

---

2. Was zeigt Kleidung über das Leben nach dem Krieg?

---

---

---

3. Spiegelt Kleidung heute noch Identität wider? Warum (nicht)?

---

---

---

## Lösungsschlüssel (Answer Key)

### Teil A

1. Dass Deutsche hauptsächlich Dirndl und Lederhosen tragen.
2. Moderne Kleidung der 1950er Jahre (z. B. Hosen, Hemden, Kleider).
3. Mögliche Antworten:
  - Uniformen
  - Vorhänge
  - Decken
  - Fallschirme
4. Frauen, die nach dem Krieg Trümmer beseitigten.
5. Sie enthielten Wolle, Stoffe und Nähmaterialien zur Herstellung von Kleidung.

### Teil B

1. Mehr als 170.000 Jahre.
2. Zum Schutz vor Wetter und Umweltbedingungen.
3. Beispiele:
  - Nur Reiche konnten Seide tragen
  - Purpur war für die Elite reserviert

### Teil C

1. Ein Stil mit schmaler Taille und weiten Röcken.
2. Weil er viel Stoff benötigte, obwohl Ressourcen knapp waren.

### Teil D

1. Kleidung war oft informeller oder „lässiger“.
2.
  - Kanada: billiger, Massenproduktion
  - Deutschland: langlebig, hochwertig

## Teil E

1. Beispielantworten:
  - Ausdruck von Identität
  - zeigt Status oder Kultur
2. Sie zeigt Not, Kreativität und Anpassungsfähigkeit.
3. Individuelle Antworten (Lehrerbeurteilung).

## Unterrichtsplan (A2–B1): „Was sie trugen – Mode“

### Überblick

**Klasse:** 11 Deutsch (A2–B1 Niveau)

**Dauer:** 75 Minuten

**Thema:** Mode, Alltag und Leben nach dem Krieg

### Lernziele (vereinfacht)

Die Schüler:innen können:

- wichtige Informationen aus einem Podcast verstehen.
- einfache Sätze über Kleidung und Geschichte bilden.
- Unterschiede zwischen Deutschland und Kanada beschreiben.

### Unterrichtsablauf

#### 1. Einstieg (10 Minuten)

Frage an die Klasse:

**„Was trägst du heute? Warum?“**

- Schüler:innen sprechen kurz mit Partner:innen
- Sammeln einfacher Antworten an der Tafel (z. B. bequem, schön, kalt)

#### 2. Wortschatz vorbereiten (10 Minuten)

- Lehrer stellt wichtige Wörter vor (siehe Wortschatzliste unten)
- Kurze Beispiele und Wiederholung

#### 3. Podcast hören (20 Minuten)

- Arbeitsblatt verteilen
- Schüler:innen hören den Podcast
- Beim zweiten Hören können sie Notizen ergänzen

#### **4. Besprechung (15 Minuten)**

Einfache Fragen:

- Was war nach dem Krieg schwierig?
- Welche Kleidung hatten die Menschen?
- Was ist anders in Kanada?

#### **5. Partnerarbeit (10 Minuten)**

Sprecht zusammen:

- Was trugen Menschen früher?
- Was trägt man heute?

#### **6. Abschluss (10 Minuten)**

Kurze Antwort auf Deutsch schreiben:

**„Kleidung ist wichtig, weil...“**

## Arbeitsblatt (A2–B1) – Podcast „Was sie trugen“

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

### Teil A: Richtig oder Falsch?

1. In Deutschland tragen alle Menschen Dirndl und Lederhosen.  
☐ Richtig ☐ Falsch
2. Nach dem Krieg hatten viele Menschen wenig Kleidung.  
☐ Richtig ☐ Falsch
3. Menschen machten Kleidung aus alten Materialien.  
☐ Richtig ☐ Falsch

### Teil B: Kurze Antworten

1. Was trugen die Menschen in den 1950er Jahren?

---

---

---

2. Nenne zwei Materialien für Kleidung:

- 
- 

3. Wer waren die Trümmerfrauen?

---

---

---

### Teil C: Mode

1. Was ist der „New Look“?

---

---

---

2. Warum war er ein Problem?

---

---

---

### Teil D: Kanada

Was war anders in Kanada?

---

---

---

### Teil E: Deine Meinung

Kleidung ist wichtig, weil...

---

---

---

## **Lösungsschlüssel (A2–B1)**

### **Teil A**

1. Falsch
2. Richtig
3. Richtig

### **Teil B**

1. Moderne Kleidung (z. B. Hosen, Kleider)
2. z. B.: Decken, Uniformen, Vorhänge
3. Frauen, die nach dem Krieg Trümmer aufräumten

### **Teil C**

1. Mode mit schmaler Taille und großen Röcken
2. Zu viel Stoff, obwohl wenig Material da war

### **Teil D**

1. Kleidung war billiger / weniger ordentlich

### **Teil E**

Individuelle Antworten

## **Wortschatzhilfe (Vocabulary Support – kein Tabellenformat)**

**die Kleidung** – clothes

→ Ich trage warme Kleidung.

**tragen** – to wear

→ Ich trage eine Jacke.

**der Stoff** – fabric

→ Der Stoff ist weich.

**der Krieg** – war

→ Nach dem Krieg war alles schwer.

**nach dem Krieg** – after the war

**die Trümmerfrau** – woman who cleared rubble

→ Die Trümmerfrauen arbeiteten viel.

**die Mode** – fashion

→ Mode ist wichtig für viele Menschen.

**der Stil** – style

**der Rock** – skirt

**die Hose** – pants

**die Jacke** – jacket

**das Material** – material

**billig** – cheap

**teuer** – expensive

**neu** – new

**alt** – old

**anders** – different

**wichtig** – important

**machen / herstellen** – to make

**überleben** – to survive

## **Sprechhilfe (Sentence Starters)**

These sentence starters help students speak more confidently in discussions and partner work.

### **Über Kleidung sprechen**

- Ich trage heute ...
- Meine Kleidung ist ... (bequem / warm / modern)
- Ich trage das, weil ...
- Früher trugen Menschen ...
- Heute tragen viele Menschen ...

### **Über den Podcast sprechen**

- Im Podcast geht es um ...
- Ich habe gelernt, dass ...
- Nach dem Krieg war es schwierig, weil ...
- Die Menschen hatten wenig / viel ...
- Ein Beispiel ist ...

### **Vergleichen (Deutschland und Kanada)**

- In Deutschland war/ist ...
- In Kanada war/ist es anders, weil ...
- Ein Unterschied ist ...
- Kleidung in Kanada ist ..., aber in Deutschland ist sie ...

### **Meinung sagen**

- Ich finde, dass ...
- Meiner Meinung nach ...
- Ich denke, ...
- Kleidung ist wichtig, weil ...
- Für mich ist Kleidung ...

### **Zustimmen und Reagieren**

- Ich stimme zu.
- Das ist richtig.
- Ich denke auch, dass ...
- Das ist interessant!

### **Nachfragen**

- Was meinst du?
- Warum denkst du das?
- Kannst du das wiederholen?

### **Mini-Sprechaufgabe (optional)**

Use at least two sentence starters:

**„Was haben Menschen nach dem Krieg getragen?“**